

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	78429
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>116</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8808,326
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**     **kein gesetzl. Schutz**     **kein gesetzlich geschütztes Biotop**     **Schutz nur teilweise**     **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Großflächige, ältere Brache mit hoch aufgewachsenen, nur mäßig artenreichem, grasreichem Bestand aus Knäuelgras, Landreitgras, Rohrglanzgras und Schilf, das von den Gräben her in die Fläche einwächst. Nur randlich auf der Westseite mit einzelnen Gehölzen entlang von Gräben, hier ein paar Schwarzerlen und Grauweiden. Eingestreut als Blühaspekt kommt etwas Acker-Kratzdiszel vor. Im übrigen sind die Flächen im Sommer vermutlich auch relativ blütenarm ausgebildet. Sie liegen gegenüber dem Grabenwasserstand um 0,5 bis 1 m erhöht und sind am Boden i.d.R. mesophil geprägt und nicht feucht. Zwischen den Pflanzen, v.a. zwischen Brennessel und Schilf ist der Boden offen, bemoost und von Gundermann eingenommen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Süderquerweg und Elbe südlich Warwischer Schöpfwerksgraben			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Feldgehölz, Gartenbauflächen, Grünland, Gräben			
<b>Rechtswert (X)</b>	574671	<b>Hochwert (Y)</b>	5920689	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>116</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8808,326
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34881	0	7420_116_121112_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Nur mäßig artenreich aufgrund früherer Intensivnutzungen.
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund (Großflächig ungestört, hochwüchsig, dicht, als Unterstand für Wildtiere, Brutvogelhabitat und Insekten-Lebensraum geeignet, auch als Sommer-Lebensraum für Amphibien.)
	Entwicklungspotenzial
	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
	Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>116</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8808,326
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Röhricht Amphibien, Sommerquartiere Spinnen Heuschrecken Insekten, allgemein Kleinsäuger
Maßnahmen	Vögel Standort vernässen - 1.16 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 (Flächen nach Möglichkeit weiter der Sukzession überlassen, Verbuschung zulassen, Wasserstände im Gebiet nach Möglichkeit anheben.) Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Wasserstand anheben - 1.25

## Foto

**Fotodatei** 7420\_116\_121112\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AKF
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>116</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8808,326
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	6 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-											
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-											
Bromus inermis (Wehrlose Trespe)	7	w		-	-											
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-											
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-											
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-											
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-											
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-											
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-											
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-	-											
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-											
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-											
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-											
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-											

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	78429
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>116</b> 244
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.11.2012
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8808,326
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>21</b>					
													<b>1</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland